

EUGEN KANTER & Co. Bankgeschäft

BERLIN W., Leipz.-Str. 30.
Coulante Ausführung von Cassa- und
Zeit-Speculations-Geschäften,
gegen Ein Zahlung Procent Provision,
Sponsantiele, Coupons, Einlösung;
Auskunftsvertheilung gratis.

Gold. Schiffchen.
Sonntag von 6 Uhr ab
Zanzfränzchen.

Recht rhein. Trauben-Brot-Sonig, unfeinert. Süßemittel, zu
haben in Halle bei **Helmhold & Co.,** Leipzigerstr.

Holz-Auction.

Im hiesigen Rittergutsforste sollen
Montag den 16. Januar cr.
I. von Vorm. 9^{1/2} Uhr ab (Zumpfwiese und Gartenloft, Umfang
Samtpflanze - am Weimar-Oberhauer Wege -)
circa 40 rm Scheite und Knüppel,
484 - Aramum- und Unterholzreisig;
II. von 12 Uhr ab (Gartenloft);
circa 8 Erden mit 226 fm,
" 137 Erden und Kistern mit 31,12 fm,
" 15 Hornen " 1,59 "
" 2 Birken " 0,42 "
" 63 Erden " 16,81 "

meistbietend unter dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft
werden, wozu ich Kaufwillige hiermit einlade.
Weimar, den 5. Januar 1882.
Der Förster Conrad.

Das dem Herrn von Reden gehörige Gut Moorleben bei
Schmiedt - ca 500 Morgen groß - wird am
Mittwoch den 18. Januar d. J.
Vormittags 11 Uhr im Hotel Koch zu Magdeburg
meistbietend veräußert.

Zur Annahme gehören ca. 45.000 Mark. Bietungslustige wollen sich
mit einer Caution von 6000 Mark in baar oder in guten Baviern
versehen und behufs Beschichtigung sich an den Herrn Weiser oder dessen
Bevollmächtigten wenden.
Näheres im Bureau des Justiz-Rath Schleckmann in Halle a. S.

**Väden, sowie Localitäten zu einem feineren
Restaurant oder Café** passend, in der Hermannstr.
belegen, zu vermieten. Näh. **Klausdorferstadt 14.**

Auction. Baustellen.
Am Montag den 9. Januar cr.
Vormittags 9 Uhr
versteigere ich **Blücherstraße Nr. 3**
abzuzugeweihte:
374 Stück neue Häuser von ver-
schiedenen Größen,
gegen baare Zahlung.
Petschick, Gerichts-Bevollmächtigter.

**Ein Kohlen-Speditions-
oder sonstiges
Waaren-Groß-Geschäft**
zu kaufen gesucht. Offerten unter A. B.
5000 an H. Gräfe, Annoncen-
Expd. Halle a. S. erbeten.

Lalte Seifenfabrik
ist bei mäßiger Anzahlung sofort
zu verkaufen. Offerten unter A. S.
18 an Haasenstein & Vogler,
Halle a. S. erbeten.

**Eine flotte
Wirtschaft**
in Nordhausen, beste Lage, toll Al-
terkeller bei 3000 Tlhr. Anzahlung
sofort verkauft werden.
Offerten von Selbstbesuchenden unter
Chiffre A. P. 14 an Haasenstein
& Vogler in Nordhausen.

Ziegel-Verkauf.
Eine an einem Bahnhof und Stadt-
gelegene architek. Ziegelfabrik, mit
Altschiff für 75.000 Mk. bei 25 bis
30.000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.
Offerten unter A. G. 928 befördert
die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler in
Leipzig.

**Ein Haus mit Fleischer-
und Wäcker-
geschäft** mit ca. 2000 Tlhr. Anzahl-
ung zu verkaufen. Abdr. unter H. 4127
an H. Gräfe hier erbeten.

**Ein Haus mit Wäcker-
geschäft** mit 2-3000 Tlhr. Anzahlung zu verk.
Abdr. sub 4126 an H. Gräfe hier
erbeten.

Ein Haus, für Schlosser passend,
wird sofort gegen 3000 Mark, sehr feine
Sypothek-Anzahlung zu kaufen gesucht.
Abdr. unter W. 4118 an H.
Gräfe, hier erbeten.

**Zur Anlage einer Fabrik wird ein
Grundstück von 5-6 Morgen ge-
sucht,** das sich durch Schienengleis
mit dem Bahnhof verbinden läßt.
Geht. Offerten sub S. Z. 812 an
Haasenstein & Vogler, Mag-
deburg erbeten.

Ein größeres, rentables
Materialwaaren-Geschäft
wenn möglich sofort zu kaufen oder
zu kaufen gesucht. Abdr. unter
M. 4122 befördert die Annoncen-Ex-
pedition von H. Gräfe in Halle.

Eine geräumige Tischlerwerkstatt
nebst Wohnung zu vermieten. Zu er-
fragen Breitestraße 33. Fr. Schnaaf.

I. Etage Georgstraße 5
ist wegen Verh. d. j. Weib. ganz o. ge-
heilt zu verm. 1. April zu beziehen.

Gesucht wird für Halle ein un-
verfälschter und erlicher Bier-
verleger für obergärtige Biere, der
bereits in einem ähnlichen Geschäft
thätig war. Auskunft ertheilt Herr
H. Haase, Gigarrenfabrikant,
Leipzigerstraße 67.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Droguen- und Colonial-
waaren-Geschäft suche per 1. April
cr. einen Sohn achtbarer Eltern als
Lehrling. Offerten bitte unter
A. H. 17 Haasenstein &
Vogler in Halle a. S. adressiren zu
wollen.

Lehrlings-Gesuch.
Für meine Colonialw., Deli-
cateß- und Wein-Handlung
suche per 1. April cr. einen gebildeten
jungen Mann aus achtbarer Familie
als Lehrling. Bedingungen einmüthig.
Louis Lehmann Nachr.
(Fr. Paschla),
Hamburg a. S.

Ein Fräulein in reiferen Jahren,
welche 4 Jahre selbständig die
Wirtschaft u. die Erziehung der
Kinder leitete, sucht zum 1. März
eine ähnl. Stelle. Offerten unter
F. N. 733 an Haasenstein &
Vogler in Frankfurt.

Zuche
für mein Ladengeschäft und Café
ein ehrliches, fleißiges Mädchen als
Verkaufsdame, welche zugleich Gäste
bedient, zum 1. April a. S.
Vorstellung erwünscht.
Horn. Schausell.
Condit. und Bäckereimeister,
Eisenb., Hammerstraße.

Ein Hausmädchen nach 1. März er-
füllt **Klausdorferstraße 14.**

**Lehrbühnenfächerinnen, Koch-
männlein, Köchinnen, f. Zubehö-
ren und Hausarbeiten, Kinderfrauen**
für Fr. Häuler sofort u. später ge-
sucht. 1 brauer Barische vom Lande
sucht das Fleischerhandwerk zu er-
lernen. **E. Lerche, gr. Schlamm 9.**

Mädchen auf Stofen geübt, aber
nur solche finden dauernde Beschäftigung
Heilstraße 2.

Gesucht
tücht. Mädchen mit guten Kennt-
nissen. 1. Februar, 1. April, 1. Mai
u. Hausarbeit, auch recht gel. Anmen
weilt nach Fr. Schnaaf, gr. Ritterg. 1.

Wirtschaftsfräulein gesucht für bürgerl.
Haushalt ohne Kinder, ein wirtsch.
tücht. Mädchen oder Witwe, 22 bis
34 J. alt, bewährt, einiges Vermögen
hat, oder hinterh. ist, später zu verheir-
athen. Abdr. mit Ang. der Verh. d. St.
N. A. 186. Invalidenbank Leipzig.

Ein junges Mädchen, welches gründlich Kochen erlernen
wünscht, findet Placement in
Neumarkt-Schützenbauw.

Abdr. j. Mädchen, j. Verwen u. tücht.
Mädchen, u. ganz gelübte Arbeiterinnen
für reinen Putz per 1. März ge-
sucht. **M. & J. Schröder.**

Bei hohem Gehalt!
In faml. Stellung wird zu einem alt-
Damen ein nettes, tücht. wirtsch. Mäd-
chen ohne oder mit Zubeh. ge-
sucht. Geil. ansüßl. Off. mit Photo-
graph, unter W. L. 120 postl.
Charlottenburg vor Verh. erb.

Edentl. Mädchen zur Aufwartung
wird sofort gesucht **Taubengasse 14.**

Gesucht.
Dienstpersonale aller Berufsarten
Stellung 1. Febr.,
1. April durch Will. Leidenroth,
Bachstraße 22, par. 2.

Beidätig, im Wästen in u. außer d.
Haufe 1. Breitestraße 33. Fr. Schnaaf.

Eine tücht. unabh. Wäscherin sucht
noch Beschäftigung gr. Rittergasse 3, 1.

Reelles Heirathsgesuch.
Ein anst. geb., wirtsch. tücht.,
ordnungsliebendes und einfaches
Mädchen, 22 Jahre alt, von be-
sonderer Sersengüte und gutem
Character, wünscht sich mit einem
angesehnen, braven, jungen Herrn
oder Witwer zu verheirathen.
Zuchende besitzt auch praktische
Erfahrung im kaufmännischen Ge-
schäft, u. wolle man ernstgemeinte
Offerten vertrauensvoll unter
Chiffre Z. 4109 bei H. Gräfe,
Annoncen-Expedition, Halle a. S.,
niederlegen.

Blasebälge,
gr. Anst. bei Gotth. Klausdorferstr. 1.

Meine Wohnung befindet sich nicht
mehr Schleierweg Nr. 7, sondern
Nr. 6.
G. Henze, Schuhmachermstr.

Die Buchhandlung v. G. Wünder
befindet sich jetzt Bernburgerstraße 29.
Ein stud. theol. wünscht Unter-
richt zu geben.
Offerten bitte unter E. G. 151 an
J. Borek & Co. abzugeben.

**Schlesw.-Holst.-Landes-
Lotterie.**
Staatsloose 11. Classe à 2 1/4 M.
Ernst Haasengrber.

Frische Pfannkuchen
gekauft à Stück 5 Pf.
A. Winter, gr. Märkerstr. 17.

Ein einer guten Pension finden 2
Schüler Herrn freundliche Aufnahme.
Näheres bei Herrn Franke, Schmeer-
straße 36, im Laden.

Ein Knabe od. Mädchen findet billige
gute Pension **Moritzwinger 8 III.**

Ein noch in gutem Zustande befind-
licher **Plaidenbier-Wagen,** sowie ein
leichter, halboberer **Aufschwager,**
einbännig, wird zu kaufen gesucht.
Offerten Parfstraße 14. L. imts
niederzulegen.

Mehrere Stand neue Betten sind
billig zu verkaufen H. Sandberg 13.

Eine gutgeh. Weiß-Nähma-
chine (Weber u. Willson) ist für den
Preis von 30 Mark zu verkaufen bei
Herrn Schloßmeier **Muscherstr.**
Leibnizstraße 12.

Ein eiserner Sänonenofen mit durch-
brochenem Mantel und Warmplatte
verkauft **Antbaugasse 7, Wäckerstr.**

Singer-Nähmaschine
verkauft billig **Schulgaße 1.**

Salbe Champagnerflaschen werden
zu kaufen geht. **Sobottien 12, par.**
Sellbrauner Hannoveraner

Wallach,
7 Jahre alt, 8 Zoll hoch, elegantes
Wagenwerk, zu verkaufen
Wühlweg 23, Halle a. S.

Pferde-Verkauf.
Ein elegantes Reitpferd, englische
Stute, 7 Jahre alt, steht zum Preise
von 900 Mark zum Verkauf.
F. E. Beyer, II. Straubgasse 7/8.

Rathskeller rechts.
Sommerabend und Sonntag Concert
und Vorträge. **C. Bantsch.**

Raths-Tunnel.
Neute und morgen **Gesangs-Con-
cert** und **fonsische Vorträge** mit
neuem Programm.
Carl Hackemeier.

Restaurant
Nr. 1. kleine Ulrichstraße Nr. 1.
Sol. Zamenbedienung.

Stange's Garküche,
Graseweg. Abendtäglich
empfohlen Mittag- u. Abendtäglich
incl. Bier 4 o. wie gefast, f. Sa-
ger und Weißbier à Sch. 10 s.

Gartenbau-Verein.
Monatsversammlung, Dienstag
den 10. Januar Abends 8 Uhr im
Saale des Kronprinz. **Zaehs-
Ordnung:** Vortrag des Herrn Menges
über die Gemeindegarten.
Rezepte der Herren Schreiber
und Schroeter. Ballgast. Frage-
kasten. **Schroeter.**

LITTERARIA.
Montag den 9. Januar Abds. 8 Uhr
im Saale des „goldenen Ringes“:
1) Vortrag des Herrn Prof. Hertz-
berg: „Die Deutschen im Dienste des
Römischen Reiches.“ 2) Kleine Mit-
theilungen.

Hassler'scher Verein.
Montag den 9. Januar Abds 7
Uhr Übung für den ganzen
Chor im Saale der Volksschule.
Die geehrten Mitglieder ersue he
vollzählig zu erscheinen. Für Neuein-
tretende bin ich zwischen 3 und 4 Uhr
Nachmitt. zu s. rochen
C. A. Hassler.

Hall. Turn-Verein.
Montag und Donner-
stag von Abend 8 Uhr
an Turnübung in der
„Turnhalle.“

Mahler's Restauration
11. gr. Ulrichstraße 11.
Heute Sonntag von 4 Uhr an
Tanzkränzchen.
Täglich frische Bäckereibrot,
echt Wiener Weisbier, Lager-
bier u. Saff.

Zum letzten Dreier.
Heute Sonntag von 4 Uhr
Tanzmusik.

Pilsener Bierhalle,
vor dem Steinthor 2a.
Heute Sonntag **Polonaise u. Suhn.**
Reichhaltige Frühstück- und Abend-
besuche. Vorträge **Mittags**
von 12-3 Uhr, im Abonnement à Cou-
vert von 60 s. an.

f. Pilsener Bier ff.
Aecht Bayerisch aus der erst en Aktien-
Bier-Brauerei zu Culmbach.

Goldene Egge.
Heute Sonntag den 18. Januar von
4 Uhr ab **Tanzkränzchen,** wo-
zu ergebenst einladet
Karl Schönburg.

Vater Rhein.
Täglich frisches
**Ragout sin en
coquilles,**
frische
Solfs. Austern.

Restaurant Königgrätz,
Wörmlienerstraße 32,
empfohlen zum Sonntag **Sänenbraten.**
f. Bier. **Flotte Zamenbedienung.**

Von Montag den 9. Januar ab
finden die „Frio-Concerte“
regelmäßig in der „Tulpe“ statt.
Abends 8 Uhr. Entree 30 s.

Prinz Wilhelm,
Klausdorferstadt 13.
Fremdl. Zamenbedienung.

Landmann's Salon.
Sonntags 7 Uhr große Tanzstunde.

Fr. Kohl's Restaurant.
Heute Sommerabend **Mockturtle-
Suppe,** morgen **frisch Zuckerd.**
Ein reicher **Windmühl** mit schwarz-
rothgelb. Halsb. ungel. **Kudgasse 6.**
Brauner **Dachstuhl** entlassen.
Gez. **Belohn. abzug. Moritzdorferstr. 15.**

Meine **Verlobung** mit **Freudlin
Agnes Hilmer** in Halle erklärt ich
hierdurch für aufgehoben.
Ludwig Vogler.

Herr Reinhold Hecker zu
seinen **heutigen 21. Geburtstag**
den 9. Januar d. J. **Abend**
hoch!!!

Familien-Nachrichten.
Ida Hofmann geb. **Engel,
Bernhard Rosenblatt,
Verlobte.**
Halle a. S., im Januar 1882.

Todes-Anzeige.
Heute Mittag 2 Uhr endete ein sanf-
ter Tod das thätige Leben meines
Vaters, des **Herrn** **Schwager-
und Großvaters**, des **Herrn** **August
Friedrich Müller,**
im 72. Lebensjahre.
Um dieses **Beileid** bitten
Die Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 6. Januar 1882,
Kreuz-Garten.

Am **Donnerstag** den 5. d. Mts.,
Abends 6 1/4 Uhr wurde uns unser
guter Vater, der **Herr** **Albert
Herbst**
nach kurzem, schweren Leiden durch den
Tod entlassen, was wir Freunden und
Verwandten mit auf diesem Wege tief-
betriibt anzeigen.
Salvatori.
Otto Herbst.
Richard Herbst und **Frau
Marie geb. Schraube.**

Für die bei dem Begräbnis untes
theuren dahingewandenen **Pastor** **Heinrich
beweihten** Teilnahme lagen **hiermit**
Allen unsern herzlichsten Dank.
Halle a. S., den 6. Januar 1882.
Die Hinterbliebenen.

Mit heutigem Tage übernahmen wir das seit circa 30 Jahren existirende, im besten Renommé stehende

Tuch-, Seiden-, Leinen-, Mode-Waaren- und Damen-Confections-Geschäft

der Herren **J. Heilfron & Co.**, große Steinstraße 64,
und haben dasselbe
mit neuen Sortimenten auf's Reichhaltigste
ausgestattet.

Neue & Fuchs,

Halle a. d. S., große Steinstraße 64.

W. Dettenborn's Möbelfabrik und Magazin,

alter Markt 3
Renommirt durch seine soliden Waaren und billigste Preise.

Neues Theater.

Sonntag den 8. Januar
Grosses Abend-Concert
von der Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pfg.

Nach dem Concert **Ball.**

Müller's Bellevue.

Heute Sonntag den 8. d. Mts. von Abends 6 Uhr an
Großer Ball mit freier Nacht.
F. Müller.

Concerthaus.

Sonntag den 8. Januar von 4 Uhr an Ballmusik. Abends 7 Uhr
Grand bal
bei stark besetztem Orchester. C. Wassmuth.

Berliner Weissbier-Salon.

Heute Sonntag den 8. Januar
Grosses Extra-Concert.
Nach dem Concert
Grosser Ball mit freier Nacht.
Anfang 7 Uhr. Entree für Herren 50 Pfg., Damen 30 Pfg.

Ausstellungen-Schlösschen.

Sonntag Nachmittag
von 4 Uhr ab **Concert und Ball.**

Altdeutsche Weinstube
Rannischstraße 24 (Ecke vom alten Markt).
Auswahl reingehaltener, preiswerther Weine in Flasche
von 1 A an. Franz Traeger, Weinhandlung.

Salon zum Rosenthal.

Heute Sonntag 4 Uhr Tanzkränzchen,
6 Uhr Ball mit freier Nacht.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 8. d. Mts. von Nachmitt. 4 1/2 Uhr an
Tanzkränzchen (Entree frei).
Von Abds. 8 Uhr **Ballmusik.** Entree 25 Pfg.

„Gesellschaftshaus Diemitz“.

Heute Sonntag den 8. Januar 1882
Grosse Ballmusik.
Sehr stark besetztes Orchester.
Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags. M. Hofmann.

Deutscher Hof, Passendorf.

Sonntag den 8. d. Mts. von Nachmittags 3 1/2 Uhr an
Tanzvergnügen
in gut geheizten Saale, wozu freundlichst einladet B. Hauff.

Pfälzer Schützenhaus.

Den geehrten Verehrern empfehle einen großen Saal nebst Nebenräume zur geschäftigen Benutzung für Hochzeiten, Bälle und sonstige Familienfeiern. Für vorzügliche Küche und Getränke, ebenso aufmerksame Bedienung ist gesorgt. Die geehrte Kegelbahn ist noch Dienstags zu vergeben.
Vochachtungswell
Gustav Zunckel, Restaurateur.

Hertzberg's Etablissement zu Passendorf.

Heute Sonntag **Plannachtschmaus**, von Nachm. 3 1/2 Uhr
Ballmusik.

Billigstes eisernes Baumaterial.

9 Zoll hohe Hartweicheisen (billiger als I-Träger), Prima schmiedeeiserne I-Träger, Eiserne Bahnhofs-Eisen, Säulen, Aufst., gußeiserne Fenster etc. — Eiserne Viehbarrieren (Kuhbänke), Eisingehere und Mädchenfabrik, langjährige Specialität. — Halle a. S. (Siebichenstein).

E. Leutert,

Tanzunterricht.

II. Cursus.
Unser diesjähriger zweiter Cursus beginnt Ende Januar im Saale des Kronprinz'. Geß. Anmeldungen werden **Luisenstrasse 10** e beten.
E. & F. Rocco.

Tanzunterricht.

Mein 2. Cursus beginnt **Dienstag den 24. Januar.** Honorar ermäßig. Geß. Anmeldungen nehme jederzeit gern entgegen.
H. Wipplinger, Dorotheenstraße 14, II.

Münchener Keller,

Siebichenstein,
bringt seine ausgezeigten Localitäten einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Restaurations-Eröffnung.

Meinen verehrten Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich die **Restaurations-Marienstraße 7** mit heutigem Tage selbst übernommen habe und dieselbe in solider und antändiger Weise weiterführe. Hier ff. von **H. H. Freyberg.**
L. Martini.

Kirchen-Verein der St. Ulrich-Parodie.

Montag den 9. Januar 1882, 8 Uhr Abends,
im kleinen Saale des „Stadtschützenhauses“,
Tagesordnung: „Die ältesten Schriften des Neuen Testaments“.
Gäste, auch aus anderen Gemeinden, sind stets willkommen.
Der Vorstand: **Fiebiger, Haring, Wächter.**

Im Verlaufe zu vermeiden bringe ich nochmals in Erinnerung, daß der **H. Launspach**, früher in der Maschinenfabrik unter der Firma **Ballhause & Launspach**, Albotatenstraße Nr. 5, vor 4 Monaten ausgeschieden und bei mir, **Goßensstraße Nr. 2**, eingetreten ist.

Geblüthenstein. L. Henkel.

Es wird unter Bestehen sein, alle Arbeiten von Maschinen, neue und Reparaturen, und alle in dieses Fach schlagende Artikel prompt und billig auszuführen.

L. Henkel & Launspach.

Auf der Brankohlengrube bei Brundorf
werden beste **Kohlensteine** zum herabgesetzten Preise
von 8 Mark pro Tausend abgegeben.

Da die Verabreichung der **Schlachthausfische** am nächsten Montag wieder auf der Tagesordnung steht, so möge noch auf einige Gesichtspunkte hingewiesen werden, welche den Gewinn des Viehlichen Schlachthaus, den die Stadtverwaltung erzielte, vor mehreren Wochen ablichtete, keineswegs als so unvortheilhaft erweisen lassen, wie gewöhnlich angenommen wird. In der zuletzt eingereichten Offerte der Viehlichen Gläubiger wird ein Preis von 390,000 M. gefordert, während die Lage der Sachverhältnisse 650,000 M. betrug. Der Preis des Grundstücks mit allen darauf befindlichen Anlagen und den nöthigen Erweiterungsbauten ist nach dem Vorkauflichen Projekte bestimmt höher, auf 610,000 M., d. h. 90,000 M. niedriger als bei der Sachvertheilung. Die Kommission die Anlage auf dem Hofplatz veranlagt hat.

Das letztere Grundstück umfaßt nur 9 Morgen, das Viehliche aber 17 Morgen und außerdem einen Handelsviehhof. Die Vorzüge des Vorkauflichen Projektes lassen sich leicht in den vorhandenen Anlagen anbringen. Alsbald kommt in Betracht bei dem im Saalhof gelegenen Grundstücke die schwierige Fundamentierung, die ungewissen Zugänge, der hohe, leicht Winden erzeugende Dachstuhl, der Mangel der Wasserleitung. Bei der niedrigen Offerte fallen die Vorzüge des Viehlichen Schlachthaus (hohe und freie Lage, Bestimmtheit im Kostenpunkt, größerer Umfang des Terrains) doppelt ins Gewicht. Da Vorkaufliche getroffen sind, daß die Schlachthauswässer möglichst rein abfließen, so sind Nachtheile hieraus nicht zu befürchten.

Sollte bei solcher Sachlage und bei der Dringlichkeit des Schlachthausanges, bevor weitere Schritte gethan werden, es nicht sowohl aus finanziellen als aus den andern genannten Gründen geboten sein, die Offerte der Viehlichen Gläubiger erstlich in Erwägung zu nehmen?
Ein Unparteiischer.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Stadt-Theater.

Sonntag den 8. Januar 1882.
6. Vorstellung im III. Abonnement.
Zum ersten Male:
Der Veibarzt.
Luftspiel in 5 Acten von Leopold Güntzer.

Montag den 9. Januar 1882.
7. Vorstellung im III. Abonnement.
Comtesse Selene.
Original-Posse mit Gesang in 3 Acten
von v. Schweizer und Salinger. Musik
von Blal
Dienstag: **Untere Frauen.**

Zu neuen Saale des Café David.

Sonntag den 8. Januar 1882
Zwei Vorstellungen
Anfang 4 Uhr (halbe Preise),
Anfang 8 Uhr (ganze Preise).

Die Zauberwelt

dargestellt von

BELLACHINI

Hofkünstler
Sr. Maj. d. Preussischen Kaiser
und Königs von Preußen.

In beiden Vorstellungen
Die Enttarnung eines Negerfalschen.
Billets vorher zu haben in der
Cigarrenhandlung der Herren
Steinbrecher & Jasper,
am Markt u. v. 3 Uhr an der Kasse
Montag und Dienstag **Vor-**
stellung 8 Uhr.
Mittwoch: 2 Vorstellungen (4 Uhr
auf Verlangen Kinder-Vorstellung)

In der Aula des städtischen Gymnasiums.

Monte Sonntag 6 Uhr Abends **Vorstellung der Lochr'schen Bilder**, als:

I. **Aegyptens Tempel**
II. III. Sculptur und Partien Englands.
Morgn Montag 6 Uhr Abends

Die Ruinen der Akropolis
(Athen).

II. II. Sculptur, Partien von **Palermo**
Monfente und Pisa.
Karten à 1 A wie Schiller-Karten am
Ereignis zur Aufl. n. Papierhandlung v.
Kressmann der Schu'e gegenüber.

Neues Theater.

Dienstag den 10. Januar et.
Grosses Concert.
Kapelle des 107. Regts. Dirig.
Königl. Musikdirector **Walther.**

Rheinische Weinstube
5. Rathhausstraße 5.
Vorziigl. billige Weine.
Echt bayr. Exportbier.
Bedienung durch Damen.